

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Wintersemester 2026/27 - Notbetrieb / Offline-Fassung

STUDIENGANGS-DOKUMENTATION

Master: Berufliche Bildung/Ingenieurwissenschaften

DOKUMENT-METADATEN & UMFANG

Umfang dieses Studiengangs:	30 Veranstaltungsseiten (+ 1 Inhaltsuebersicht + 1 Deckblatt)
Enthaltene Faecher:	1 Faecher (vollstaendig erfasst)
Semester & Gueltigkeit:	Wintersemester 2026/27 (Stand: 09. September 2026)
Bereitstellungsgrund:	Systemausfall Hochschul-LSF / Autarke Dokumentfassung

HINWEISE ZUR NUTZUNG & NAVIGATION

Vollstaendiger Auszug des Studiengangs aus dem Vorlesungsverzeichnis.

[+] Navigation: Nutzen Sie die nachfolgende Inhaltsuebersicht der Faecher sowie die integrierten Lesezeichen (Bookmarks / Outline) Ihres PDF-Programms, um direkt zu den Faecherbereichen zu springen.

[+] Vollstaendigkeit: Alle dem Studiengang zugeordneten Faecher und Lehrveranstaltungen sind vollstaendig enthalten.

INHALTSUEBERSICHT DER FAECHER

Studiengang: Master: Berufliche Bildung/Ingenieurwissenschaften

INTERAKTIVE NAVIGATION

Klicken Sie auf einen Eintrag oder die Seitenzahl, um direkt zur jeweiligen Lehrveranstaltung zu springen.

Master: Berufliche Bildung/Ingenieurwissenschaften

S. 3

Bemerkungen:	Voraussetzung für dieses Seminar ist die Bereitschaft zur Teilnahme an praktischen Erarbeitungs- und Übungsphasen. Bitte melden Sie sich per Online-LSF bei der Veranstaltung an. Bitte beachten Sie hierzu die Belegungsfristen. Studienleistungen sind als semesterbegleitende Aufgaben zu absolvieren.
Kommentar:	Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundlagen des Improvisationstheaters. Vertreter*innen und Spielpraktiken aus den Bereichen des Theatersports und des Storytellings werden in Literatur und spielpraktischen Übungen erarbeitet. In theoretischen und praktischen Phasen werden die Inhalte vertieft und weitergeführt.
Literatur:	Hinweise zur Literatur werden im Seminar verteilt.

Masterstudiengänge

Berufliche Bildung/Ingenieurwissenschaften

PSY 51 Neurowissenschaftliche Erkenntnisse für die Schule? (Master PO 2016 für Baustein 2.2)

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 46 Teiln.

2-Gruppe

Donnerstag	14:15 - 15:45	Do, 22.10.2026-28.01.2027	1 1.210 (max. 46 Tln.)	Schillinger, F.
------------	---------------	---------------------------	------------------------	-----------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Veranstaltung wird für PO 2016 Master in Modulbaustein 2 angeboten.

Kommentar: Der Einsatz von neurowissenschaftlichen Messmethoden wurde in den letzten Jahrzehnten revolutioniert. So können mittlerweile auch kognitive und emotionale Prozesse neurowissenschaftlich untersucht werden, welche für die Schule relevant sind. Neben vielversprechenden empirischen Befunden gibt es einen kritischen Diskurs über die Relevanz und die Grenzen von Educational Neuroscience. Ziel des Seminares ist es, verschiedene neurowissenschaftliche Messmethoden kennenzulernen und ausgewählte Studie aus dem Bereich Educational Neuroscience zu diskutieren. Dabei soll auch auf Fehlkonzepte über das menschliche Gehirn, sogenannte Neuromythen, eingegangen werden.

Die Teilnahme am Seminar wird durch das Abhalten eines Referates bescheinigt

Literatur: Die Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Die Bereitschaft englischsprachige Primärliteratur zu lesen wird vorausgesetzt

Modul FD 1.1 - Konzeptionen der Fachdidaktik

Modul FD 1.2 - Mediendidaktik

TEC 050 Fachdidaktik 1: Methoden und Medien des Technikunterrichts - Subject - Specific didactics 1: methods and media in technology class

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Einzel	16:15 - 17:45	Fr, 16.10.2026	7 7.102	Borgenheimer, B. Sauer, A.
16.10.2026: verbindliche Vorbesprechung für die Veranstaltung TEC 050				
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 16.01.2027	7 7.102	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 16.01.2027	7 7.103	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 16.01.2027	7 7.002	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 16.01.2027	7 7.004	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 23.01.2027	7 7.102	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 23.01.2027	7 7.103	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 23.01.2027	7 7.002	Borgenheimer, B. Sauer, A.

Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 23.01.2027	7 7.004	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 30.01.2027	7 7.102	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 30.01.2027	7 7.103	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 30.01.2027	7 7.002	Borgenheimer, B. Sauer, A.
Einzel	09:00 - 17:00	Sa, 30.01.2027	7 7.004	Borgenheimer, B. Sauer, A.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Am 16.10.2026 findet von 16.15 - 17.45 Uhr in Raum 7.102 eine verbindliche Vorbesprechung für die Veranstaltung statt.
In diesem Seminar kann das Medienzertifikat erworben werden.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung: Einführung in die Technikdidaktik. Eine erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung ist nachzuweisen. Die Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme erfolgt durch die Übernahme von (Teil-)Aufgaben.

Kommentar: In dieser Veranstaltung wird zunächst die didaktische Stellung der Methoden und Medien im Bereich der Entscheidungsfelder geklärt. Ebenso wird ein Überblick über die Methoden und Medien des Technikunterrichts gegeben. Ausgehend von einem angemessenen Lernbegriff und den Zielen technischer Bildung wird dann die Ablaufstruktur der fachspezifischen Methoden, deren spezifische inhaltliche Ausrichtung und ihre spezifische Art des Lernprozesses (Kompetenzerwerbs) erarbeitet. Des Weiteren soll ein grundlegendes Medienverständnis erarbeitet und ein differenzierter Einsatz unterschiedlichster Medien im Technikunterricht angebahnt werden. An praktischen Unterrichtsbeispielen werden dann die Methoden dargestellt und ihr Zusammenspiel mit Medien erarbeitet.

Modul FD 2.1 - Aktuelle Fragen und empirische Forschung in der Fachdidaktik

EB 27 **Wahlseminar Forschungsmethoden, Ausrichtung: Qualitative Forschung [BA-F, B2/B3 / BB2.1]**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch	10:15 - 11:45	Mi, 21.10.2026-27.01.2027	11 11.021	Borgmann, S.
----------	---------------	---------------------------	-----------	--------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Das Seminar verbindet Grundlagen der qualitativen Forschung mit einem spannenden Forschungsthema, der (Lern-)Raumforschung. Wir beschäftigen uns also sowohl mit den Paradigmen der qualitativen Sozialforschung als auch mit der theoretischen/konzeptuellen Basis der Forschung zum Thema (Lern-)Raum und werden auch selbst kleine Forschungsvorhaben umsetzen.

TEC 040 **Fachdidaktik 4a: Fachdidaktische Lehr-/Lernforschung - Subject-Specific Didactics 4a: Subject-Specific Teaching Research**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Montag	10:15 - 11:45	Mo, 19.10.2026-25.01.2027	7 7.102	Gschwendtner, T.
asynchrone Termine: 26.10.2026, 09.11.2026 und 23.11.2026				
Einzel	08:15 - 11:45	Mo, 30.11.2026	7 7.103	Gschwendtner, T.
Einzel	08:15 - 11:45	Mo, 07.12.2026	7 7.103	Gschwendtner, T.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Veranstaltung "Fachdidaktik 4: Fachdidaktische Lehr-/Lernforschung" sollte idealerweise vor dem integrierten Semesterpraktikum (ISP) bzw. dem SP III (Master Berufliche Bildung) besucht werden!

Kommentar: In der Veranstaltung wird ein empirisches Forschungsprojekt vorbereitet, das im Anschluss daran im Schulpraxissemester (ISP) bzw. Schulpraktikum oder im Rahmen eines selbst organisierten Schulbesuchs umgesetzt wird.

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben und teilweise im Moodlekurs eingestellt.

Modul FD 2.2 - Integration fachwissenschaftlicher und pädagogische Aspekte

EB 03 **Kolloquium Erwachsenenbildung [MA-EZW, B1; MA-EB3, B2/3; MA-EHF7; BA-FS; MA-BB2.2]**

Kolloquium 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Dienstag	16:15 - 17:45	Di, 20.10.2026-26.01.2027	11 11.020	Trumann, J.
----------	---------------	---------------------------	-----------	-------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Das Kolloquium Erwachsenenbildung will interessierten Studierenden Raum für die Diskussion aktueller gesellschaftspolitischer sowie bildungswissenschaftlicher Fragestellungen bieten. Ziel ist es, sich kritisch und in gemeinsamer Verantwortung mit dem zu Beginn ausgewählten Themenbereich auseinanderzusetzen. Getragen wird das Kolloquium durch die Aktivität aller Teilnehmenden. Thema, Zusammenarbeit und Prüfungsmöglichkeit werden gemeinsam in der ersten Seminarsitzung besprochen.

EB 15 **Einführung in die berufliche Bildung [BA-EB1, B2 / BB2.2]**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

BlockVorl	10:15 - 17:45	01.02.2027-04.02.2027	11 11.119	Börner, K.
-----------	---------------	-----------------------	-----------	------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Hinweis: Ich bitte Sie, mich vorab zu kontaktieren, sollten Sie für die Teilnahme am Seminar Unterstützung benötigen, d.h.: Gibt es etwas, das ich im Vorfeld berücksichtigen kann, um Ihnen die Teilnahme am Seminar zu vereinfachen (z.B. Rot-Grün-Schwäche, Rollstuhlmöglichkeit, Deutsch als Fremdsprache, Pronomenwechsel, u. Ä.)? Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf.

Kommentar: Wir beschäftigen uns im Rahmen des Seminars mit Grundfragen und Spannungsfeldern im Kontext beruflicher Bildung, einem eigenen pädagogischen Handlungsfeld der Jugend- und Erwachsenenbildung. Gemeinsam schauen wir uns u.a. an: Was ist der Unterschied zwischen Arbeit und Beruf? Welche Arbeit sehen wir als wertig an und was bedeutet das für diejenigen, die diese Arbeit beruflich ausüben? Wie funktioniert eigentlich das Berufsbildungssystem und welche Aufgabe hat es? Ist Studium und Ausbildung das selbe? Wie viel Allgemeinbildung braucht Berufsbildung oder reicht es, arbeitsmarktfähig zu sein? Was heißt es, in einem solchen Feld pädagogisch sinnvoll zu arbeiten?

Das Seminar findet durchgehend in Präsenz statt. Auf ggf. anfallende Klausurüberschneidungen wird Rücksicht genommen.

TEC 041 **Fachdidaktik 4b & 5: Aktuelle Fragen der Fachdidaktik & Integration fachwissenschaftlicher und pädagogischer Aspekte - Subject-Specific Didactics 4b & 5: Current Issues in Subject-Specific Didactics & Integration of Scientific and Pedagogical Aspect**

Seminar 6 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Einzel	14:15 - 19:45	Mo, 14.12.2026	7 7.102	Gschwendtner, T.
Einzel	14:15 - 19:45	Mo, 21.12.2026	7 7.102	Gschwendtner, T.
Einzel	14:15 - 19:45	Mo, 11.01.2027	7 7.102	Gschwendtner, T.
Einzel	14:15 - 19:45	Mo, 18.01.2027	7 7.102	Gschwendtner, T.
Einzel	14:15 - 19:45	Mo, 25.01.2027	7 7.102	Gschwendtner, T.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Veranstaltung „Fachdidaktik 4b & 5“ kann erst nach der Veranstaltung „Fachdidaktik 4a“ und der Durchführung eines an die Fachdidaktik 4a anschließenden empirischen Forschungsprojekts besucht werden! In der Veranstaltung wird dieses kritisch-konstruktiv reflektiert.

Kommentar: **Wichtig:** Schreiben Sie bei Interesse an einer Seminarteilnahme im WiSe 2026/27 unbedingt bis zum 15. Oktober 2026 eine E-Mail an Herrn Gschwendtner (gschwendtner@ph-ludwigsburg.de) mit Nennung von **drei** für Sie möglichen Blocksitzungsterminen, an denen Sie Ihren Beitrag einbringen wollen. **Bei Nichteinhaltung dieser Frist ist leider keine Seminarteilnahme möglich.**

Literatur: Wurde bereits in "Fachdidaktik 4a" bekannt gegeben.

Modul FS - Freies Studium - empfohlene Wahlveranstaltungen

TEC 011 **Fachdidaktik 2: Diagnostik und Förderung - Subject-Specific Didactics 2: diagnosis and advancement**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Dienstag 12:15 - 13:45 Di, 20.10.2026-26.01.2027 7 7.103 Baumhagl, T.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: In der Veranstaltung erarbeiten Sie sich das pädagogische und fachdidaktische Handwerkszeug, um in der Schule einzelne Schüler*innen Ihrer Technikgruppe individuell differenzierend fördern und fördern zu können. Das Unterrichtsangebot wird den Fähigkeiten und Fertigkeiten der einzelnen Schüler*innen entsprechend didaktisch elementarisiert und methodische Hilfsgestelle aufbereitet.

In der Veranstaltung wird sowohl die theoretische Durchdringung von Diagnostik und Förderung umgesetzt als auch methodisch-praktische Beispiele für den Technikunterricht.

Ein exemplarisches Beispiel hierfür ist die Leistungsbewertung im Technikunterricht: Ein mehrperspektivischer Technikunterricht benötigt eine mehrperspektivische Leistungsbewertung, die auch den Arbeitsprozess sowie individuelle Leistungen und Fortschritte berücksichtigt.

TEC 030 **Geschichte, Stand und Perspektiven des Technikunterrichts - History, status and future of teaching technology**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Montag 14:15 - 15:45 Mo, 19.10.2026-25.01.2027 7 7.103 Geißel, B.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Veranstaltung ist Teil der Modulprüfung (alle Lehrämter). Die Übernahme eines Kurzreferats (ca. 15 min.) ist Teilnahmevoraussetzung. Die Themen- und Terminvergabe erfolgt auf der ersten Seminarsitzung.

Kommentar: Das Seminar behandelt die Entwicklung erster Formen technischer Lernens über die beginnende schulische Institutionalisierung im 19. Jahrhundert bis heute. Dabei werden zentrale Positionen, die den Technikunterricht bis heute prägen, herausgearbeitet. Des Weiteren wird thematisiert, welchen Stand realer Unterrichtspraxis der Technikunterricht bislang erreicht hat und welche Perspektiven sich für die weitere Entwicklung des Faches daraus ergeben können oder sogar müssen.

Literatur: Geißel, B. & Gschwendtner, T. (2018): Wirksamer Technikunterricht. Baltmannsweiler: Schneider

Roth, E. (1976). Studienhilfe Technikunterricht. Ravensburg: Maier

Schlagenhauf, W. (1997). Historische Entwicklungslinien des Verhältnisses von Realschule und Technischer Bildung. Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang

Wilkering, F. (1970). Technische Bildung im Werkunterricht. Weinheim u. a.: Beltz

TEC 031 **Fachwissenschaftliche Aspekte der Elektro-, Informations- und Energietechnik - Facets of subject discipline: electrical, information and power engineering**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Dienstag 16:15 - 17:45 Di, 20.10.2026-26.01.2027 7 7.102 Geißel, B.

asynchrone Termine: 03.11.2026, 01.12.2026 und 19.01.2027

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Aktive Teilnahme sowie Übernahme einer Kurzpräsentation (ca. 10 min.) zum Thema Sensoren (ggf. in Gruppen- oder Partnerarbeit). Die Themen werden im Rahmen der ersten Seminarsitzung vergeben und die Präsentation findet direkt in der Folgewoche statt! Bitte daher bereits jetzt entsprechend Studienzeit für die Ausarbeitung der Kurzpräsentation freihalten.

Kommentar: Das Seminar greift auf Basis der Veranstaltungen Grundlagen der Elektro- und Informationstechnik sowie Grundlagen der Maschinen- und Energietechnik einzelne Themenfelder wie Sensoren und Aktoren vertiefend auf. Weiterführend werden Aspekte der Steuer- und Regelungstechnik, Synthese elektrischer Schaltungen, Microcontroller sowie die energietechnischen Themen Photovoltaik und Atomenergie bearbeitet.

Literatur: Baumann, D. & Beuth, K. (2004). Grundkenntnisse Elektrotechnik. Hamburg: Handwerk und Technik

Baumann, D. & Beuth, K. (2004). Grundkenntnisse Energietechnik. Hamburg: Handwerk und Technik

Baumann, D. & Beuth, K. (2004). Grundkenntnisse Nachrichtentechnik. Hamburg: Handwerk und Technik

DatF (2013). Stilllegung und Rückbau von Kernkraftwerken. Berlin

Europa Lehrmittel (2004; div. Aufl.). Fachkunde Elektrotechnik. Haan-Gruiten: Europa Lehrmittel Verlag

Sommer, U. (2013). Das Franzis Arduino Lernpaket. Das Handbuch. Franzis: München

Bildungsforschung

PSY 130 **Forschungsseminar**

Kolloquium		2.0 Semesterwochenst.	Max. 30 Teiln.	
Dienstag	18:00 - 19:30	Di, 20.10.2026-26.01.2027	1 1.210 (max. 45 Tln.)	Wagner, R.

Persönliche Anmeldung per Mail oder in der Sprechstunde.

Bemerkungen: **Anmeldung: Persönliche Anmeldung per E-Mail oder in der Sprechstunde.**

Kommentar: Ausgehend vom epistemologischen Subjektmodell und unter Berücksichtigung der Perspektive anthropologischer Kernannahmen wissenschaftlicher Forschung, werden in dieser Veranstaltung gemischt qualitativ-quantitative Forschungstraditionen vor dem Hintergrund eigener Projekte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorgestellt und diskutiert. Dabei werden Möglichkeiten und Grenzen einzelner methodischer Forschungsansätze erarbeitet und reflektiert. Den methodologischen und metatheoretischen Diskussionshintergrund bietet dabei das Forschungsprogramm Subjektive Theorien (Groeben & Scheele, 2010) mit seinem Integrationspotential von quantitativ-erklärender und qualitativ-verstehender Forschungstradition.

Literatur: Basisliteratur (weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben):

Bortz, J & Döring, N. (2015). Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. Heidelberg: Springer.

Groeben, N. & Scheele, B. (2010). Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien. In G. Mey & K. Mruck (Hrsg.), Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie (S. 151-165). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Groeben, N., Wahl, D., Schlee, J. & Scheele, B. (1988). Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien. eine Einführung in die Psychologie des reflexiven Subjekts. Tübingen: Francke.

Hussy, W., Schreier, M. & Echtermoff, G. (2013). Forschungsmethoden in Psychologie und Sozialwissenschaften, Bachelor (2. Aufl.). Berlin: Springer.

Straub, J. & Weidemann, D. (2015). Handelnde Subjekte. „Subjektive Theorien“ als Gegenstand der verstehend-erklärenden Psychologie. Gießen: Psychosozial-Verlag.

Wagner, R. F. (1995). Kontrollüberzeugungen bei chronischer Pankreatitis – Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien und klassische Fragebogenforschung im Vergleich. Münster: Aschendorff.

Wagner, R. F. (2016). Unterricht aus Sicht der Lehrerinnen und Lehrer. – Subjektive Theorien zur Unterrichtsgestaltung und ihre Veränderung durch ein Training zu neuen Unterrichtsmethoden. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Wagner, R. F. (2021). Selbstreflexion (in) der Psychologie: Wissenschaftstheoretische Aspekte und praktische Konsequenzen. In T. F. Kreutzer & S. Albers (Hrsg.), Selbstreflexion. (S. 147-158).

PSY 35 **Forschungskolloquium Entwicklungs- und Lernpsychologie**

Kolloquium	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 20 Teiln.	
Dienstag	10:15 - 11:45	Di, 20.10.2026-26.01.2027	1 1.005 (max. 20 Tln.)	Rauch, D. Rauch, W.

Persönliche Anmeldung in der Sprechstunde von Frau Prof. Dr. Dominique Rauch, bzw. Prof. Dr. Wolfgang Rauch erforderlich.

Bemerkungen: **Persönliche Anmeldung in der Sprechstunde von Frau Prof. Dr. Dominique Rauch, bzw. Prof. Dr. Wolfgang Rauch erforderlich.**

Kommentar: Kolloquium für Doktorand(inn)en, wissenschaftliche Hausarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten (persönliche Anmeldung in der Sprechstunde erforderlich).

Rahmenmodule

Modul 1: Erkenntnistheorie und Theorien der Bildung und Erziehung

EW 34 **Pädagogische Wissenschaftsgeschichte – DIGITAL**

Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 50 Teiln.	
Dienstag	08:15 - 09:45	Di, 20.10.2026-26.01.2027		Binder, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen:	Geeignet für mehrere Profildbereiche, bitte ggf. per Mail Details vorab nachfragen. Das Seminar ist für 3 CP konzipiert, d.h. die Grundschulstudierenden, die nur 2 brauchen, müssten unter den 3 CP-Bedingungen mitmachen.
Kommentar:	„An welcher Wissenschaft richtet sich die Pädagogik in ihrer Geschichte jeweils aus?“, und „welche Auswirkungen hat das auf das Verständnis von Erziehung, Bildung und Unterricht?“ – das sind die beiden Leitfragen, die die Veranstaltung strukturieren. Sie zeigen an, dass dieses Seminar nicht ausschließlich ein wissenschaftstheoretisches ist, sondern die Zusammenhänge zwischen Wissenschaftsverständnis und Erziehungswirklichkeit fokussiert. Diesen Zusammenhängen soll an vier Stationen der Pädagogikgeschichte nachgegangen werden. Es handelt sich a) um die Orientierung an den aufkommenden (Natur-)Wissenschaften im 18. Jh., b) die Integration theologischer Muster in die Pädagogik im 19. Jh., c) die Perspektive der geisteswissenschaftlichen Pädagogik zu Beginn des 20. Jh. und d), die sogenannte ‚realistische Wende‘ ab den 1960er-Jahren und schließlich die Empirisierung im Heute. Gültig für alle Lehramtsstudiengänge, FrühBi, Erwachsenenbildung usw. sowie Master-Studiengänge.

Baustein 1: Erkenntnistheoretische und geschichtliche Grundlagen der Bildung und Erziehung

Baustein 2: Begriff und Aufgabe von Bildung und Erziehung in institutionellen Kontexten

Modul 2: Methoden und Grundfragen der empirischen Bildungsforschung

Baustein 1: Methoden und Grundfragen der empirischen Bildungsforschung

Baustein 2: Quantitative Erhebungs- und Analyseverfahren

PSY 11 Quantitative Erhebungs- und Analyseverfahren (Master)

Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 50 Teiln.	
Montag	10:15 - 11:45	Mo, 19.10.2026-25.01.2027	2 2.213 (max. 45 Tln.)	Kieschke, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Die Veranstaltung soll einen Überblick über Methoden und Techniken des Umgangs mit Daten in quantitativen Forschungsdesigns bieten. Einen Schwerpunkt des Seminars wird die Einführung in Ansätze der deskriptiven und der Inferenzstatistik bilden.

Literatur: Die Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

PSY 70 Einführung in quantitative Auswertungsverfahren und deren praktische Anwendung anhand SPSS

Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 19 Teiln.	
Einzel	13:00 - 19:00	Fr, 11.12.2026	1 1.013 (max. 19 Tln.)	Wild, S.
Einzel	09:00 - 16:00	Sa, 12.12.2026	1 1.013 (max. 19 Tln.)	Wild, S.
Einzel	13:00 - 19:00	Fr, 18.12.2026	1 1.013 (max. 19 Tln.)	Wild, S.
Einzel	09:00 - 16:00	Sa, 19.12.2026	1 1.013 (max. 19 Tln.)	Wild, S.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: **Kurzkommentar:**

Zuordnung Master Frühkindliche Bildung und Erziehung **M4/B4** und **M4/B3**

Baustein 3: Qualitative Erhebungs- und Analyseverfahren

Baustein 4: Diagnose und Evaluation

PSY 06 Psychologische Diagnostik, Intervention und Evaluation (Vorlesung für Master)

Vorlesung 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 350 Teiln.

Montag	14:15 - 15:45	Mo, 19.10.2026-16.11.2026	1 1.102 Aula (max. 350 Tln.)	Kieschke, U.
Montag	14:15 - 15:45	Mo, 30.11.2026-25.01.2027	1 1.102 Aula (max. 350 Tln.)	Kieschke, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: **Bemerkung:**

Die Veranstaltung wird für alle Master-Lehramtsstudiengänge PO 2016 in Baustein 1 mit Studienleistung angeboten.

Kommentar: **Kommentar:**

Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der pädagogisch-psychologischen Diagnostik, Interventionsplanung und Evaluation ein.
Dies wird unter besonderer Berücksichtigung der Aufgaben und Probleme des Handlungsfeldes Schule geschehen.

Literatur: **Literatur:**

Die Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Baustein 5: Studien der empirischen Bildungsforschung

Modul 3: Bildung und soziale Ungleichheit

SOZ 15 Kultur und soziale Ungleichheit

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Montag	14:15 - 15:45	Mo, 19.10.2026-25.01.2027	1 1.349 (max. 35 Tln.)	Berli, O.
--------	---------------	---------------------------	------------------------	-----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Die Zusammenhänge zwischen Kultur und sozialer Ungleichheit beschäftigen das soziologische Denken seit seinen Anfängen. Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden wir uns ausgewählten Positionen aus dieser Forschungstradition widmen. Wir werden einen Bogen von klassischen Studien und Positionen – namentlich von Thorstein Veblen, Georg Simmel, Norbert Elias – über Pierre Bourdieu hin zu zeitgenössischen Ansätzen spannen. Die hierbei entwickelte Perspektive lässt sich nicht nur am Beispiel von Kulturkonsum verfolgen, sondern auch anhand von Kleidung, Essen und anderen Gegenständen. Aber auch jenseits der genannten Konsumfelder lassen sich symbolische Grenzziehungen analysieren. Deshalb werden wir gegen Ende der Veranstaltung die Perspektive weiten und auch Wechselbeziehungen zwischen unterschiedlichen Regimen der Unterscheidung (bspw. im Leistungssport) thematisieren.

Die **erste Sitzung** der Veranstaltung findet am **21. April 2026** statt.

SOZ 36 **Geschlecht und Geschlechterverhältnisse**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 40 Teiln.

Donnerstag 16:15 - 17:45 Do, 22.10.2026-28.01.2027 2 2.213 (max. 45 Tln.) Rhein, S.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: In dieser Veranstaltung befassen wir uns theoretisch wie empirisch mit der Fragen wie: Was macht uns eigentlich zu Männern und Frauen? Gibt es eigentlich nur diese zwei Geschlechter und warum ist die Vorstellung einer Binarität der Geschlechter so beharrlich? Inwiefern haben sich Geschlechterrollen gewandelt? Inwiefern sind entsprechende Zuordnungen und Zuschreibungen eindeutig und/oder unveränderlich? Wie eignen wir uns im Rahmen der Sozialisation typisch geschlechterbezogenes Verhalten an? Inwiefern macht es in verschiedenen Kontexten (Schule, Beruf, Jugendkulturen...) einen Unterschied, welches Geschlecht man hat? Den theoretischen Rahmen, den wir uns im Laufe der Veranstaltung an Texten und Beispielen erarbeiten, bilden Konzepte wie Geschlecht als soziale Konstruktion (Doing Gender), geschlechterbezogene Ungleichheiten, Geschlechterverhältnisse, Sozialisation im Hinblick auf Geschlecht. Diese Konzepte bzw. entsprechende Fragestellungen wenden wir auf unterschiedliche Themen an.

Für den Erwerb der 3 ECTS muss neben der Teilnahme an den Seminartagen und der aktiven Mitarbeit ein weiterer Beitrag (z.B. eine Team-Präsentation, ein Erklärvideo, eine Interviewaufgabe) übernommen werden.

Baustein 1: Bildungssoziologie und Theorien sozialer Ungleichheit

SOZ 08 **Bildungssoziologie (Online, asynchron)**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 35 Teiln.

Freitag - Becker, M.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Online-Seminar, asynchron

3 ECTS Vergabe für: Lektüre von Fachtexten, fristgerechte Abgabe und formal und inhaltlich ordentliche Bearbeitung von verschiedenen Aufgaben.

Aufgabentypen: Verfassen von Texten nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens mit Bezug zur Fachliteratur;

kreative Methoden; Verfassen von Texten, die sich auf Fragen zur Reflexion mit einzelnen Themen beziehen.

Kommentar: Die Bildungssoziologie beschäftigt sich mit den Strukturen und dem Wandel von Bildungssystemen, sowie der Bedeutung von sozialen Merkmalen für den Erfolg in Bildungsinstitutionen. In dem Seminar werden Theorien zur Bildungsungleichheit, Übergänge innerhalb des Bildungssystems und in den Arbeitsmarkt, sowie Kommunikationsstrukturen und soziales Rollenhandeln in der Schule thematisiert.

Literatur: Allmendinger, Jutta 2012: Schulaufgaben. Wie wir das Bildungssystem verändern müssen, um unseren Kindern gerecht zu werden. München: Pantheon Verlag

Becker, Rolf (Hrsg.) 2017: Lehrbuch der Bildungssoziologie. 3., aktualisierte und überarbeitete Auflage. Wiesbaden: Springer VS

Quenzel, Gudrun/ Hurrelmann, Klaus (Hrsg.) 2019: Handbuch Bildungsarmut. Wiesbaden: Springer VS

SOZ 23 **Antisemitismus, Rassismus und Rechtsextremismus aus soziologischer Perspektive**

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Donnerstag 10:15 - 11:45 Do, 22.10.2026-28.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Hormel, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

SOZ 24 Migration und Flucht aus (bildungs-)soziologischer Perspektive

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Dienstag	14:15 - 15:45	Di, 20.10.2026-26.01.2027	1A 1A.108 (max. 35 Tln.)	Hormel, U.
----------	---------------	---------------------------	--------------------------	------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Das Seminar beschäftigt sich in einem ersten Teil mit Formen und Folgen von Migrations- und Fluchtbewegungen. Neben der ‚klassischen‘ migrationssoziologischen Frage nach den Ursachen von Migration als globalem Phänomen und der Beschäftigung mit empirischen Studien zur sozialen Teilhabe in der bundesdeutschen Migrationsgesellschaft wird auch die grundlegende Auseinandersetzung mit der sozialwissenschaftlichen Tragfähigkeit gängiger Alltagssprachlicher und rechtlicher Unterscheidungen (etwa zwischen freiwilliger und unfreiwilliger Migration, zwischen Arbeitsmigration und Fluchtmigration) erfolgen. In einem zweiten Teil befasst sich das Seminar aus soziologischer Perspektive mit den Bedingungen von Erziehung und Bildung in der Migrationsgesellschaft. Zum einen werden bildungspolitische und pädagogische Reaktionen auf Migration daraufhin befragt, welche Problembeschreibungen sie anfertigen und welches Gesellschaftsverständnis sie dabei explizit oder implizit voraussetzen. Zum anderen wird in Auseinandersetzung mit unterschiedlichen bildungssoziologischen Analyseperspektiven zur Bildungsbenachteiligung von Kindern und Jugendlichen mit ‚Migrationshintergrund‘ der Frage nachgegangen, ob und in welcher Weise das Bildungssystem selbst zur (Re-)Produktion von Ungleichheitsstrukturen in der Migrationsgesellschaft beiträgt.

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Bereitschaft, für die Seminarsitzungen je ca. 20 Seiten (anspruchsvolle) migrationswissenschaftliche und bildungssoziologische Texte zu lesen und für die Diskussion vorzubereiten.

SOZ 25 Bildung und soziale Ungleichheit

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Donnerstag	12:15 - 13:45	Do, 22.10.2026-28.01.2027	1A 1A.108 (max. 35 Tln.)	Hormel, U.
------------	---------------	---------------------------	--------------------------	------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

SOZ 28 Geschlechter(wahrheiten) erforschen: Sprache, Bilder, Situationen

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 32 Teiln.

Montag	14:15 - 15:45	Mo, 19.10.2026-25.01.2027	1A 1A.108 (max. 35 Tln.)	Jäkh, S.
--------	---------------	---------------------------	--------------------------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Geschlecht gilt als selbstverständlich – und genau das macht es interessant. Wir begegnen ihm täglich in Formularen, Toilettenschildern, Anreden, Werbeplakaten und Gesprächssituationen, ohne dass es groß auffiele. Doch was so natürlich erscheint, ist das Ergebnis kontinuierlicher sozialer Arbeit: Geschlecht wird hergestellt, bestätigt, infrage gestellt und immer wieder neu verhandelt. Dieses Seminar fragt, wie das konkret passiert – und wie man es untersuchen kann.

Im Mittelpunkt stehen drei Materialtypen: Sprache und Interviewaussagen, Bilder und mediale Darstellungen sowie Räume und ihre Architektur. Anhand dieser Materialien üben wir, soziologisch hinzuschauen: Was sagt uns ein Interviewausschnitt über Geschlechternormen? Wie ordnen Werbebilder Körper und wem schreiben sie welche Eigenschaften zu? Was verrät die Gestaltung öffentlicher Toiletten über binäre Raumlogiken – und was passiert, wenn diese Logik unterbrochen wird?

Methodisch orientiert sich das Seminar an qualitativen Zugängen der Geschlechter- und Wissenssoziologie. Statt Verfahren abstrakt einzuführen, arbeiten wir direkt mit Material: in gemeinsamen Interpretationsübungen und in Gruppenarbeiten, in denen verschiedene Materialtypen exemplarisch untersucht werden. Dabei geht es nicht um vollständige Forschungsprojekte, sondern um die Grundhaltung qualitativer Analyse: das genaue Lesen, Hören und Beobachten von Situationen, in denen Geschlecht zur Wahrheit gemacht wird.

Vorkenntnisse in der qualitativen Forschung werden nicht vorausgesetzt.

Literatur: **Einführende Literatur**

- * West, Candace / Zimmermann, Don H. (1987): Doing Gender. In: *Gender & Society* 1(2), S. 125–151.
- * Hirschauer, Stefan (2014): Un/doing Differences. In: *Zeitschrift für Soziologie* 43(3), S. 170–191.
- * Foucault, Michel (1978): *Dispositive der Macht*. Berlin: Merve.
- * Przyborski, Aglaja / Wohlrab-Sahr, Monika (2021): *Qualitative Sozialforschung*. Oldenbourg. (zur Orientierung)

Baustein 2: Bildungsungleichheiten nach sozialer Herkunft, Gender, Migration (u.a.)

SOZ 08 Bildungssoziologie (Online, asynchron)

Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 35 Teiln.
Freitag	-		Becker, M.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Online-Seminar, asynchron

3 ECTS Vergabe für: Lektüre von Fachtexten, fristgerechte Abgabe und formal und inhaltlich ordentliche Bearbeitung von verschiedenen Aufgaben.

Aufgabentypen: Verfassen von Texten nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens mit Bezug zur Fachliteratur; kreative Methoden; Verfassen von Texten, die sich auf Fragen zur Reflexion mit einzelnen Themen beziehen.

Kommentar: Die Bildungssoziologie beschäftigt sich mit den Strukturen und dem Wandel von Bildungssystemen, sowie der Bedeutung von sozialen Merkmalen für den Erfolg in Bildungsinstitutionen. In dem Seminar werden Theorien zur Bildungsungleichheit, Übergänge innerhalb des Bildungssystems und in den Arbeitsmarkt, sowie Kommunikationsstrukturen und soziales Rollenhandeln in der Schule thematisiert.

Literatur: Allmendinger, Jutta 2012: Schulaufgaben. Wie wir das Bildungssystem verändern müssen, um unseren Kindern gerecht zu werden. München: Pantheon Verlag

Becker, Rolf (Hrsg.) 2017: Lehrbuch der Bildungssoziologie. 3., aktualisierte und überarbeitete Auflage. Wiesbaden: Springer VS

Quenzel, Gudrun/ Hurrelmann, Klaus (Hrsg.) 2019: Handbuch Bildungsarmut. Wiesbaden: Springer VS

SOZ 23 Antisemitismus, Rassismus und Rechtsextremismus aus soziologischer Perspektive

Seminar	2.0 Semesterwochenst.	Max. 30 Teiln.
Donnerstag	10:15 - 11:45	Do, 22.10.2026-28.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Hormel, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

SOZ 24 Migration und Flucht aus (bildungs-)soziologischer Perspektive

Seminar	2.0 Semesterwochenst.	Max. 30 Teiln.
Dienstag	14:15 - 15:45	Di, 20.10.2026-26.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Hormel, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Das Seminar beschäftigt sich in einem ersten Teil mit Formen und Folgen von Migrations- und Fluchtbewegungen. Neben der ‚klassischen‘ migrationssoziologischen Frage nach den Ursachen von Migration als globalem Phänomen und der Beschäftigung mit empirischen Studien zur sozialen Teilhabe in der bundesdeutschen Migrationsgesellschaft wird auch die grundlegende Auseinandersetzung mit der sozialwissenschaftlichen Tragfähigkeit gängiger Alltagssprachlicher und rechtlicher Unterscheidungen (etwa zwischen freiwilliger und unfreiwilliger Migration, zwischen Arbeitsmigration und Fluchtmigration) erfolgen. In einem zweiten Teil befasst sich das Seminar aus soziologischer Perspektive mit den Bedingungen von Erziehung und Bildung in der Migrationsgesellschaft. Zum einen werden bildungspolitische und pädagogische Reaktionen auf Migration daraufhin befragt, welche Problembeschreibungen sie anfertigen und welches Gesellschaftsverständnis sie dabei explizit oder implizit voraussetzen. Zum anderen wird in Auseinandersetzung mit unterschiedlichen bildungssoziologischen Analyseperspektiven zur Bildungsbenachteiligung von Kindern und Jugendlichen mit ‚Migrationshintergrund‘ der Frage nachgegangen, ob und in welcher Weise das Bildungssystem selbst zur (Re-)Produktion von Ungleichheitsstrukturen in der Migrationsgesellschaft beiträgt.

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Bereitschaft, für die Seminarsitzungen je ca. 20 Seiten (anspruchsvolle) migrationswissenschaftliche und bildungssoziologische Texte zu lesen und für die Diskussion vorzubereiten.

SOZ 25 **Bildung und soziale Ungleichheit**

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Donnerstag 12:15 - 13:45 Do, 22.10.2026-28.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Hormel, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

SOZ 28 **Geschlechter(wahrheiten) erforschen: Sprache, Bilder, Situationen**

Seminar 2.0 Semesterwochenst. Max. 32 Teiln.

Montag 14:15 - 15:45 Mo, 19.10.2026-25.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Jäkh, S.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Kommentar: Geschlecht gilt als selbstverständlich – und genau das macht es interessant. Wir begegnen ihm täglich in Formularen, Toilettenschildern, Anreden, Werbeplakaten und Gesprächssituationen, ohne dass es groß auffiele. Doch was so natürlich erscheint, ist das Ergebnis kontinuierlicher sozialer Arbeit: Geschlecht wird hergestellt, bestätigt, infrage gestellt und immer wieder neu verhandelt. Dieses Seminar fragt, wie das konkret passiert – und wie man es untersuchen kann.

Im Mittelpunkt stehen drei Materialtypen: Sprache und Interviewaussagen, Bilder und mediale Darstellungen sowie Räume und ihre Architektur. Anhand dieser Materialien üben wir, soziologisch hinzuschauen: Was sagt uns ein Interviewausschnitt über Geschlechternormen? Wie ordnen Werbebilder Körper und wem schreiben sie welche Eigenschaften zu? Was verrät die Gestaltung öffentlicher Toiletten über binäre Raumlogiken – und was passiert, wenn diese Logik unterbrochen wird?

Methodisch orientiert sich das Seminar an qualitativen Zugängen der Geschlechter- und Wissenssoziologie. Statt Verfahren abstrakt einzuführen, arbeiten wir direkt mit Material: in gemeinsamen Interpretationsübungen und in Gruppenarbeiten, in denen verschiedene Materialtypen exemplarisch untersucht werden. Dabei geht es nicht um vollständige Forschungsprojekte, sondern um die Grundhaltung qualitativer Analyse: das genaue Lesen, Hören und Beobachten von Situationen, in denen Geschlecht zur Wahrheit gemacht wird.

Vorkenntnisse in der qualitativen Forschung werden nicht vorausgesetzt.

Literatur: **Einführende Literatur**

- * West, Candace / Zimmermann, Don H. (1987): Doing Gender. In: *Gender & Society* 1(2), S. 125–151.
- * Hirschauer, Stefan (2014): Un/doing Differences. In: *Zeitschrift für Soziologie* 43(3), S. 170–191.
- * Foucault, Michel (1978): *Dispositive der Macht*. Berlin: Merve.
- * Przyborski, Aglaja / Wohlrab-Sahr, Monika (2021): *Qualitative Sozialforschung*. Oldenbourg. (zur Orientierung)

Modul 4: Projektmanagement/ Kompetenzen im wissenschaftlichen Schreiben

Baustein 1: Projektmanagement

Baustein 2: Vertiefung des wissenschaftlichen Schreibens

Baustein 3: Supervision der wissenschaftlichen Textproduktion

Schwerpunkt A: Lernen in Naturwissenschaft und Technik

Modul 1: Fachliche und fachdidaktische Grundlagen einer zukunftsorientierten Curriculum- und Unterrichtsentwicklung

Modul 2: Lehr-Lernforschung in den Naturwissenschaften und in der Technik

PHY 042 Fachdidaktische Vertiefung - Advanced Topics in Physics Education

Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 20 Teiln.	
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 23.10.2026	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 06.11.2026	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 13.11.2026	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 27.11.2026	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 04.12.2026	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 15.01.2027	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.
Einzel	12:15 - 15:45	Fr, 22.01.2027	2 2.107 (max. 20 Tln.)	Gut, C. Starauschek, E.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Der Ablauf des Seminars wird sich nach der Zahl der Teilnehmenden und den Fachrichtungen richten. Ziel der Veranstaltung ist eine strukturierte Vorbereitung auf das eigene Unterrichten.

Literatur: Die Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Modul 2.3 Aktuelle Fragen und empirische Forschung in der technikbezogenen Fachdidaktik

Modul 3: Vertiefende und aktuelle Fragen der naturwissenschaftlich-technischen Lehr- Lernforschung

TEC 040 **Fachdidaktik 4a: Fachdidaktische Lehr-/Lernforschung - Subject-Specific Didactics 4a: Subject-Specific Teaching Research**

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Montag	10:15 - 11:45	Mo, 19.10.2026-25.01.2027	7 7.102	Gschwendtner, T.
asynchrone Termine: 26.10.2026, 09.11.2026 und 23.11.2026				
Einzel	08:15 - 11:45	Mo, 30.11.2026	7 7.103	Gschwendtner, T.
Einzel	08:15 - 11:45	Mo, 07.12.2026	7 7.103	Gschwendtner, T.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Veranstaltung "Fachdidaktik 4: Fachdidaktische Lehr-/Lernforschung" sollte idealerweise vor dem integrierten Semesterpraktikum (ISP) bzw. dem SP III (Master Berufliche Bildung) besucht werden!

Kommentar: In der Veranstaltung wird ein empirisches Forschungsprojekt vorbereitet, das im Anschluss daran im Schulpraxissemester (ISP) bzw. Schulpraktikum oder im Rahmen eines selbst organisierten Schulbesuchs umgesetzt wird.

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben und teilweise im Moodlekurs eingestellt.

Schwerpunkt B: Mathematisches Lernen

Modul 1: Vertiefung mathematikdidaktischer Grundlagen

Modul 2: Fachmathematische Differenzierung

MAT 701 **Graphentheorie (Fachwissenschaftliche Vertiefung)**

Vorlesung 3,0 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch	16:15 - 17:45	Mi, 21.10.2026-27.01.2027	2 2.101	Fest, A.
----------	---------------	---------------------------	---------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Veranstaltungsinhalte werden asynchron als Videoaufzeichnungen präsentiert und sind vor dem Veranstaltungstermin durchzuarbeiten. Anschließend werden die Inhalte und Aufgaben gemeinsam in der Lehrveranstaltung in Präsenz besprochen und Fragen besprochen.

Kommentar: Inhalt

Graphen (nicht zu verwechseln mit Funktionsgraphen) sind alle Figuren, die man aus *Punkten und Linien* aufbauen kann. Es sind die einfachsten Objekte der Mathematik, mit denen man viele Strukturen der Mathematik und dem „Rest der Welt“ modellieren kann. Die Vorlesung bietet eine ausführliche Einführung in die Graphentheorie – heute das vielleicht am stärksten expandierende Gebiet der Mathematik überhaupt. Die Graphentheorie ist gewissermaßen eine „Theorie für alles und jedes“, eine Art universelle geometrische Kombinatorik. Ihre besondere Bedeutung für die Mathematikdidaktik gewinnt sie aus der Tatsache, dass sie die wichtigste mathematische Basisintelligenz trainiert, die *figurative Intelligenz*. Die rasante Entwicklung der Graphentheorie verlief parallel zur Entwicklung der Computer, da ihre Erkenntnisse und Methoden die Lösung von zahlreichen wichtigen praktischen Problemen mit Computerunterstützung ermöglicht. Die Graphentheorie gehört wie die Kombinatorik zur *diskreten Mathematik*.

Themen der Vorlesung in Stichworten:

- * GRUNDLAGEN (Graphen, Bäume, Isomorphie, Knotengrade, bipartite Graphen, vollständige Graphen, gerichtete Graphen),
- * BÄUME (Eigenschaften von Bäumen, minimale Spannbäume),
- * WEGSUCHE (Wege aus dem Labyrinth, Tiefensuche, Breitensuche, kürzeste Wege, Dijkstra-Algorithmus),
- * EULERSCHE GRAPHEN (Königsberger Brückenproblem, Eulertour-Algorithmus),
- * HAMILTONSCHE GRAPHEN (Hamiltonkreise, Problem des Handlungsreisenden, NP-vollständige Probleme),
- * MATCHINGS (Maximale, perfekte Matchings, Matchings in bipartiten Graphen, Briefträgerproblem),
- * PLANARE GRAPHEN (Polyedergraphen, Plättbarkeit, Euler-Formel),
- * FÄRBUNGEN (Färbungen, chromatische Zahl, Vierfarbenproblem),
- * FLÜSSE in DIGRAPHEN (Transportprobleme, Digraphen, Max-Flow-Min-Cut-Theorem)

Literatur:

- * P. Berger: Einführung in die Graphentheorie (Buch zur Vorlesung, kostenlos zum Download)
- * S. Hußmann & B. Lutz-Westphal: Kombinatorische Optimierung erleben
- * weitere Literatur wird im Moodle-Kurs bekanntgegeben.

MAT 704 Markovketten (Fachwissenschaftliche Vertiefung)

Vorlesung 3,0 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Freitag	10:15 - 11:45	Fr, 23.10.2026-29.01.2027	2 2.101	Cuno, J.
---------	---------------	---------------------------	---------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
 05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
 17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte per LSF innerhalb der Belegungsfristen an. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit.

Kommentar: Stellen Sie sich vor, zwei Spieler treten gegeneinander an. Mehrfach werfen sie eine Münze. Sobald die Folge Zahl-Zahl-Zahl auftritt, gewinnt der erste Spieler. Sobald die Folge Wappen-Zahl-Wappen auftritt, gewinnt der zweite Spieler. Die Münze wird nun so lange geworfen, bis der Gewinner feststeht. Wer hat die besseren Chancen? Wie lange dauert das Spiel im Mittel? - Dies ist ein erstes Beispiel einer Markovkette. Wir werden uns in der Vorlesung systematisch mit Markovketten in diskreter Zeit befassen. Dabei betrachten wir sowohl Beispiele mit endlichen als auch Beispiele mit abzählbar unendlichen Zustandsräumen und lernen im jeweiligen Kontext weitere Fragestellungen sowie Methoden zu deren Beantwortung kennen.

Vorwissen: Wir werden viele wichtige Begriffe noch einmal wiederholen, aber idealerweise beherrschen Sie die Grundlagen der Stochastik, wie sie in den Vorlesungen "MAT 331 Daten, Zufall und Funktionen" (Grundschule und Sonderpädagogik), "MAT 342 Daten und Zufall" (Grundschule und Sonderpädagogik) oder "MAT 451 Stochastik" (Sekundarstufe I) vermittelt werden. Darüber hinaus sollten Sie in der Lage sein, lineare Gleichungssysteme zu lösen. Hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich, ist etwas Routine im Umgang mit Matrizen.

Literatur:

- * Arthur Engel, Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik, Band 2, Klett, 1976.
- * Götz Kersting und Anton Wakolbinger, Stochastische Prozesse, Birkhäuser, 2014.
- * Gerd Fischer, Matthias Lehner und Angela Puchert, Einführung in die Stochastik, Springer Spektrum, 2015.

MAT 705 Zahlentheorie Sekundar (Fachwissenschaftliche Vertiefung)

Vorlesung 3,0 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch	10:15 - 11:45	Mi, 21.10.2026-27.01.2027		Fest, A.
----------	---------------	---------------------------	--	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
 05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
 17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

- Bemerkungen:** Diese Veranstaltung ist als Präsenzveranstaltung geplant. Sollte es wider Erwarten dazu kommen, dass wir auf ein Onlineformat ausweichen müssen, so handelt es sich um eine Veranstaltung vom **Typ B**, d.h. es sind sowohl synchrone als auch asynchrone Elemente möglich. Die synchronen Elemente werden im genannten Zeitfenster stattfinden. Bitte melden Sie sich per Online-LSF bei der Veranstaltung an.
- Kommentar:** Im Anschluss an die Vorlesung wird es ein freiwilliges Übungsangebot geben, dieses finden Sie unter MAT 705b.
In dieser Vorlesung vertiefen wir die im Bachelorstudiengang erworbenen Grundkenntnisse der Arithmetik. Zunächst geht es um klassische Themen wie Zahlenbereiche, Teilbarkeit, Primzahlen und Primfaktorzerlegung. Allerdings von einem etwas höheren Standpunkt. Anschließend behandeln wir lineare und nicht-lineare diophantische Gleichungen sowie den chinesischen Restsatz. Dabei werden wir sowohl Brücken zur Algebra schlagen als auch praktische Anwendungen der Zahlentheorie im digitalen Zeitalter kennen lernen. Wenn es die Zeit zulässt, werden wir uns vielleicht auch noch Ausblicke auf weiterführende Themen wie z.B. quadratische Reste und Kettenbrüche erlauben.
Vorwissen: Diese Vorlesung baut auf der Vorlesung "Arithmetik und Algebra" aus dem Bachelorstudiengang auf.
- Literatur:**
- * Friedhelm Padberg und Andreas Büchter, Elementare Zahlentheorie, Springer Spektrum, 2018.
 - * etwas kompaktere Alternative: Friedhelm Padberg, Elementare Zahlentheorie, BI-Wissenschaftsverlag, 1989.

Modul 3: Wissenschaftliches Arbeiten in der Mathematikdidaktik

MAT 520 **Wissenschaftliches Arbeiten in der Mathematikdidaktik: Das mathematische Denken von Kindern verstehen und deuten – Qualitative Methoden der Datenerhebung, -dokumentation und -auswertung**

Seminar 3,0 Credit Points 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch	16:15 - 17:45	Mi, 21.10.2026-27.01.2027	5 5.211	Rechtsteiner, C.
----------	---------------	---------------------------	---------	------------------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Bitte melden Sie sich per Online-LSF bei der Veranstaltung an. Bitte beachten Sie hierzu die Belegungsfristen (s. o.).

Wenn Sie Ihre Masterarbeit in Mathematik schreiben, wird der Besuch einer Veranstaltung zum wissenschaftlichen Arbeiten im Fach Mathematik dringend empfohlen! Diese Veranstaltung hier richtet sich an Studierende, die im Rahmen ihrer Masterarbeit qualitativ forschen möchten.

Hinweis für Schwangere:

Es bestehen folgende allgemeine Gefährdungen, so dass Schwangere ohne individuelle Abklärung und Gefährdungsbeurteilung durch den Dozenten nicht teilnehmen können:

- * Durch die vorgesehene Datenerhebung (z. B. Interviewdurchführung mit Kindern) kann ein Kontakt zu Personen mit fehlendem Impfschutz oder ansteckenden Krankheiten nicht ausgeschlossen werden.

Bitte informieren Sie sich bei der Studienabteilung und dem Dozenten über das weitere Vorgehen.

Schwangere Teilnehmerinnen sollten sich bitte mit der Lehrperson in Verbindung setzen!

Kommentar:

Die Lehrveranstaltung **"Das mathematische Denken von Kinder verstehen und deuten – Qualitative Methoden der Datenerhebung, -dokumentation und -auswertung"**

oder eine der anderen im Fach Mathematik angebotene Veranstaltung zum wissenschaftlichen Arbeiten wird Studierenden des Lehramts Grundschule (Mathematik als Fach) und Studierenden des Masters Bildung und Erziehung im Kindesalter (Wahlbereich: Fachliche und Fachdidaktische Vertiefung Mathematik) dringend angeraten, wenn sie beabsichtigen, im Fach Mathematik eine Wissenschaftliche Arbeit zu schreiben. Auch Studierende im Lehramt Sekundarstufe können diese Veranstaltung besuchen, wenn sie in ihrer Masterarbeit qualitativ arbeiten möchten.

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende, die in absehbarer Zeit (also möglichst im nächsten Semester) planen, im Rahmen ihrer Masterarbeit, eine **qualitative** Studie in Mathematik durchzuführen. Sie entwickeln im Seminar eine erste Pilotierung Ihres Forschungsvorhabens (Aufgabenstellungen, Interviewleitfaden, ...) und erproben diese. Damit leisten Sie bereits wichtige Vorarbeiten für Ihre Masterarbeit. Günstig wäre, wenn Sie bereits eine grobe Vorstellung haben, in welchem Themengebiet Sie Ihre Arbeit schreiben wollen. Alternativ können Sie sich für die Entwicklung ihres Miniprojekts im Seminar auch ein frei Thema wählen.

Die Veranstaltung ist so aufgebaut, dass Sie sich die Informationen überwiegend im Vorfeld zur Präsenzveranstaltung mit Hilfe von besprochenen Präsentationen und/zu lesenden Texten eigenständig erarbeiten. Im Rahmen des Seminars findet dann entlang Ihrer Fragen hierzu ein Austausch statt. Daran anschließend arbeiten Sie allein und in Gruppen vor dem Hintergrund der Theorie zum qualitativen Forschen an Ihrer Vorstudie bzw. Ihrem Miniprojekt. Dabei geht es inhaltlich um die Durchführung einer ersten Literaturrecherche, das Kennenlernen und Arbeiten mit **qualitativen** Methoden der Datenerhebung (Beobachtung, Interview, Schülerdokumente), der Datendokumentation (Transkriptionssysteme) sowie erster Erfahrungen zur Datenauswertung.

Außerdem spielen folgende Themen eine Rolle: Organisation einer wissenschaftlichen Arbeit, Rezeption von Literatur sowie ein Überblick zur Gegenüberstellung qualitativer und quantitativer Methoden.

Als Studiennachweis führen Sie ein Lerntagebuch, entwickeln, erproben und reflektieren ein Miniprojekt und stellen dieses im Seminar vor.

Literatur:

Literaturhinweise erhalten Sie im Rahmen des Seminars, jeweils zu den entsprechenden Themen.

MAT 650 **Wissenschaftliches Arbeiten in der Mathematikdidaktik**

Seminar 3,0 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Montag 16:15 - 17:45 Mo, 19.10.2026-25.01.2027 2 2.213 (max. 30 Tln.) Sproesser, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

- Bemerkungen: **Allgemeine Informationen zur Veranstaltung von Fr. Sproesser:**
Reine Präsenzveranstaltung.
Wenn Sie die Masterarbeit im Fach Mathematik schreiben, dann wird dringend empfohlen, diese Veranstaltung vor Beginn der Masterarbeit zu besuchen.
- Kommentar: **Informationen zur Veranstaltung von Fr. Sproesser:**
Wie betreibt man mathematikdidaktische Forschung?
In dieser Veranstaltung werden unterschiedliche Themenbereiche wie „Lesen bzw. Verfassen wissenschaftlicher Texte“, „Entwicklung und Formulierung von Forschungsfragen“, „Planen und Durchführen wissenschaftlicher Untersuchungen“ usw. im Kontext der Mathematikdidaktik unter Einbezug der Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer besprochen. Informationsphasen zu den theoretischen Hintergründen wechseln sich in der Veranstaltung mit Erprobungen und Diskussionen verschiedener Aspekte und Vorgehensweisen im wissenschaftlichen Arbeiten in der Mathematikdidaktik ab.
Bitte beachten Sie:
Aufgrund des verkürzten Vorlesungszeitraums wird die Einführungswoche zum organisatorischen und inhaltlichen Einstieg genutzt. D.h. ich biete bereits am 12. Oktober zur regulären Veranstaltungszeit online eine Einführung an (Webex-Link wird über LSF versendet, sobald die Anmeldephase beendet ist). Sollten Sie bei dieser Einführung verhindert sein, können Sie sich die Inhalte auch über die Materialien auf Moodle erarbeiten. Ab dem 19.10.2026 arbeiten wir dann in Präsenz weiter.
- Literatur: **Informationen zur Veranstaltung von Fr. Sproesser:**
Als Grundlagenliteratur empfehlenswert:
 - * Brandt, B., Schreiber C., Schütte M. & Gerlach, K. (2015) Qualitative mathematikdidaktische Forschung: Das Wechselspiel zwischen Theorieentwicklung und Adaption von Untersuchungsmethoden. In R. Bruder, A. Büchter, H. Gasteiger, B. Schmidt-Thieme, H.-G. Weigand (Hrsg.), Handbuch der Mathematikdidaktik. Springer.
 - * Creswell, J. (2012). *Educational Research: Planning, Conducting, and Evaluating Quantitative and Qualitative Research*. Pearson.
 - * Krauss S., Bruckmaier G., & Brunner M. (2023). Quantitative Forschungsmethoden in der Mathematikdidaktik. In R. Bruder, A. Büchter, H. Gasteiger, B. Schmidt-Thieme, H.-G. Weigand (Hrsg.), Handbuch der Mathematikdidaktik. Springer.
 - * Peters, J. H. & Dörfler, T. (2019). Schreiben und Gestalten von Abschlussarbeiten in der Psychologie und den Sozialwissenschaften (2. Aufl.). Pearson.
 - * Reinders, H., Ditton, H., Gräsel, C. & Gniewosz, B. (2015). *Empirische Bildungsforschung. Strukturen und Methoden*. Springer VS.
 - * Rolfes, T., Vollstedt M., Ufer S., Heinze A. & Reiss K. (2023). Forschungsgegenstände und Forschungsziele der Mathematikdidaktik. In R. Bruder, A. Büchter, H. Gasteiger, B. Schmidt-Thieme, H.-G. Weigand (Hrsg.), Handbuch der Mathematikdidaktik. Springer.

Darüber hinaus werden in der Veranstaltung spezifischere Literaturangaben gemacht.

Schwerpunkt C: Medienbildung

Weitere Seminarangebote zu allen drei Modulen stehen für einzelne Studierende im Rahmen einer Kooperation mit der Hochschule der Medien (HDM, Stuttgart) zur Verfügung. Nähere Informationen in der Sprechstunde von Prof. Dr. Horst Niesyto (Di 12.45-13.45)

Modul 1: Theoretische Grundlagen und Forschungsmethodik der Medienbildung

PHI 17 **Von Tool zu Peer? KI zwischen Zukunftsnarrativen und schulischer Praxis**

Seminar 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch	16:15 - 17:45	Mi, 21.10.2026-27.01.2027	1 1.250	Rath, M.
----------	---------------	---------------------------	---------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Voraussetzungen zur Teilnahme

Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur regelmäßigen Mitarbeit, zur Lektüre theoretischer Texte sowie zur eigenständigen Sichtung und Analyse ausgewählter Filme bzw. Games. Technische Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht erforderlich. Die Bereitschaft zur Arbeit mit englischsprachigen Materialien ist hilfreich.

Leistungserwartungen

Erwartet werden aktive Teilnahme, Vorbereitung der Texte, Bearbeitung der online-asynchronen Aufgaben sowie Mitarbeit in Gruppen- und Diskussionsphasen. Im Verlauf des Seminars wird ein ausgewählter Film, ein Game oder ein KI-Szenario medienanalytisch erschlossen und auf schulische Praxis bezogen. Die genaue Form der Studien- bzw. Prüfungsleistung wird zu Semesterbeginn erläutert.

Vollsichtungen und Medienarbeit

Die verbindlichen Vollsichtungen und medienbezogenen Bearbeitungen finden vor allem im Rahmen der online-asynchronen Termine statt. Gemeinsame Bezugspunkte sind insbesondere die Filme *Her* (2013) und *Ich bin dein Mensch* (2021). Weitere Filme und Games werden gruppenbezogen oder in Auswahl bearbeitet, etwa ältere KI-Zukunftsnarrative, aktuelle Companion-Filme sowie Games bzw. Let's-Play-Analysen.

Weitere Details sowie Angaben zu Seminarleistungen und Modulprüfungen sowie dem zu erwartenden Workload finden Sie in Moodle.

Kommentar: Das Seminar untersucht Künstliche Intelligenz nicht nur als technisches Werkzeug, sondern als scheinbar dialogisches Gegenüber: als Assistenz, Tutor, Artificial Companion oder Peer. Auf der Grundlage von Mediatisierungstheorie, Mediatisierung 4.0, KI-Typologien, Turing-Test und Futures Literacy wird gefragt, wie KI-Systeme Personennähe, Lernpartnerschaft und kommunikative Gegenüberhaftigkeit simulieren – und was dies für schulische Praxis bedeutet.

Filme und Games werden dabei als Zukunftsnarrative gelesen: Sie entwerfen frühere und gegenwärtige Bilder künstlicher Intelligenz und eröffnen Reflexionsräume für heutige Bildungsfragen. Das Seminar verbindet Theoriearbeit, Medienanalyse und schulbezogenen Transfer.

Literatur: Weiterführende und grundlegende Literatur sowie die maßgebenden Medientexte werden in Moodle benannt und teilweise bereitgestellt.

PHI 18 Medien in gesellschafts- und bildungskritischer Perspektive

Seminar 2.0 Semesterwochenst.

Donnerstag	12:15 - 13:45	Do, 22.10.2026-28.01.2027	2 2.201	Rath, M.
------------	---------------	---------------------------	---------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Durchführung des Seminars findet in Präsenz synchron sowie digital asynchron statt.

Regelmäßige Milestones ermöglichen die aktive Teilnahme, die in der Veranstaltung erstellten Medienprodukte und Aufgabenstellungen stellen die Studienleistung dar und sind verpflichtend, eine schriftliche oder mündliche Prüfung findet bei Bedarf ergänzend statt. Fortführung der Themen in Abschlussarbeiten ist möglich.

Alle angemeldeten Studierenden erhalten den Zugangsschlüssel für den Moodle-Kurs rechtzeitig vor Semesterbeginn per Mail.

Disclaimer: Die in dieser Veranstaltung durchgenommen, analysierten und bearbeiteten schriftlichen und medialen Texte können Sie irritieren. Personen, die nicht bereit sind, ihre bestehenden Vorstellungen, Werte und Überzeugungen (welche das auch sein mögen) zu hinterfragen bzw. hinterfragen zu lassen, sollten an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen.

Kommentar: Demokratiebildung ist eine zentrale Aufgabe für Lehrkräfte – egal, welche Fächer sie lehren (vgl. [Leitfaden Demokratiebildung](#) in den Bildungsplänen 2016). Ob mediale Angebote, Datenumgang oder Inklusionsaspekte – hier bieten sich viele Anknüpfungspunkte, die Kompetenzen in den Bildungsplänen (nicht nur der einschlägigen Fächer Gemeinschaftskunde/ Politik, Deutsch und Ethik) unterschiedlicher Schulformen fördern. Es werden Forschungsbefunde und unterrichtliche Vermittlungskonzepte für didaktische Settings behandelt, die auf Impulsen der von der [Forschungsstelle Jugend – Medien – Bildung \(FJMB\) in Ludwigsburg](#) sowie der [FJMB in Dortmund](#) organisierten [IMEC-Tagung](#) 2021 aufbauen, die digital zur Verfügung stehen.

Literatur: Gudrun Marci-Boehncke, Matthias Rath, Malte Delere, Hanna Höfer (Hrsg.): Medien – Demokratie – Bildung. Normative Vermittlungsprozesse und Diversität in mediatisierten Gesellschaften. Wiesbaden: Springer 2022. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-36446-5>

Download über PH Bibliothek und Access via institution bei Springer möglich.

Modul 2: Grundlagen der Medienaneignung und Forschungsfelder der Medienbildung**PHI 17 Von Tool zu Peer? KI zwischen Zukunftsnarrativen und schulischer Praxis**

Seminar 2.0 Semesterwochenst.

Mittwoch	16:15 - 17:45	Mi, 21.10.2026-27.01.2027	1 1.250	Rath, M.
----------	---------------	---------------------------	---------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Voraussetzungen zur Teilnahme

Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur regelmäßigen Mitarbeit, zur Lektüre theoretischer Texte sowie zur eigenständigen Sichtung und Analyse ausgewählter Filme bzw. Games. Technische Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht erforderlich. Die Bereitschaft zur Arbeit mit englischsprachigen Materialien ist hilfreich.

Leistungserwartungen

Erwartet werden aktive Teilnahme, Vorbereitung der Texte, Bearbeitung der online-asynchronen Aufgaben sowie Mitarbeit in Gruppen- und Diskussionsphasen. Im Verlauf des Seminars wird ein ausgewählter Film, ein Game oder ein KI-Szenario medienanalytisch erschlossen und auf schulische Praxis bezogen. Die genaue Form der Studien- bzw. Prüfungsleistung wird zu Semesterbeginn erläutert.

Vollsichtungen und Medienarbeit

Die verbindlichen Vollsichtungen und medienbezogenen Bearbeitungen finden vor allem im Rahmen der online-asynchronen Termine statt. Gemeinsame Bezugspunkte sind insbesondere die Filme *Her* (2013) und *Ich bin dein Mensch* (2021). Weitere Filme und Games werden gruppenbezogen oder in Auswahl bearbeitet, etwa ältere KI-Zukunftsnarrative, aktuelle Companion-Filme sowie Games bzw. Let's-Play-Analysen.

Weitere Details sowie Angaben zu Seminarleistungen und Modulprüfungen sowie dem zu erwartenden Workload finden Sie in Moodle.

Kommentar: Das Seminar untersucht Künstliche Intelligenz nicht nur als technisches Werkzeug, sondern als scheinbar dialogisches Gegenüber: als Assistenz, Tutor, Artificial Companion oder Peer. Auf der Grundlage von Mediatisierungstheorie, Mediatisierung 4.0, KI-Typologien, Turing-Test und Futures Literacy wird gefragt, wie KI-Systeme Personennähe, Lernpartnerschaft und kommunikative Gegenüberhaftigkeit simulieren – und was dies für schulische Praxis bedeutet.

Filme und Games werden dabei als Zukunftsnarrative gelesen: Sie entwerfen frühere und gegenwärtige Bilder künstlicher Intelligenz und eröffnen Reflexionsräume für heutige Bildungsfragen. Das Seminar verbindet Theoriearbeit, Medienanalyse und schulbezogenen Transfer.

Literatur: Weiterführende und grundlegende Literatur sowie die maßgebenden Medientexte werden in Moodle benannt und teilweise bereitgestellt.

PHI 18 Medien in gesellschafts- und bildungskritischer Perspektive

Seminar 2.0 Semesterwochenst.

Donnerstag	12:15 - 13:45	Do, 22.10.2026-28.01.2027	2 2.201	Rath, M.
------------	---------------	---------------------------	---------	----------

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Durchführung des Seminars findet in Präsenz synchron sowie digital asynchron statt.

Regelmäßige Milestones ermöglichen die aktive Teilnahme, die in der Veranstaltung erstellten Medienprodukte und Aufgabenstellungen stellen die Studienleistung dar und sind verpflichtend, eine schriftliche oder mündliche Prüfung findet bei Bedarf ergänzend statt. Fortführung der Themen in Abschlussarbeiten ist möglich.

Alle angemeldeten Studierenden erhalten den Zugangsschlüssel für den Moodle-Kurs rechtzeitig vor Semesterbeginn per Mail.

Disclaimer: Die in dieser Veranstaltung durchgenommenen, analysierten und bearbeiteten schriftlichen und medialen Texte können Sie irritieren. Personen, die nicht bereit sind, ihre bestehenden Vorstellungen, Werte und Überzeugungen (welche das auch sein mögen) zu hinterfragen bzw. hinterfragen zu lassen, sollten an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen.

Kommentar: Demokratiebildung ist eine zentrale Aufgabe für Lehrkräfte – egal, welche Fächer sie lehren (vgl. [Leitfaden Demokratiebildung](#) in den Bildungsplänen 2016). Ob mediale Angebote, Datenumgang oder Inklusionsaspekte – hier bieten sich viele Anknüpfungspunkte, die Kompetenzen in den Bildungsplänen (nicht nur der einschlägigen Fächer Gemeinschaftskunde/ Politik, Deutsch und Ethik) unterschiedlicher Schulformen fördern. Es werden Forschungsbefunde und unterrichtliche Vermittlungskonzepte für didaktische Settings behandelt, die auf Impulsen der von der [Forschungsstelle Jugend – Medien – Bildung \(FJMB\) in Ludwigsburg](#) sowie der [FJMB in Dortmund](#) organisierten [IMEC-Tagung](#) 2021 aufbauen, die digital zur Verfügung stehen.

Literatur: Gudrun Marci-Boehncke, Matthias Rath, Malte Delere, Hanna Höfer (Hrsg.): Medien – Demokratie – Bildung. Normative Vermittlungsprozesse und Diversität in mediatisierten Gesellschaften. Wiesbaden: Springer 2022. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-36446-5>
Download über PH Bibliothek und Access via institution bei Springer möglich.

Modul 3: Forschungsprojekte im Bereich Medienbildung

Schwerpunkt D: Schulpädagogik

Modul 1: Übergänge in Bildungs- und Ausbildungsinstitutionen

Modul 2: Bildungsinstitutionen aus gesellschaftstheoretischer Sicht

Eine Wahlveranstaltung nach den individuellen Interessensschwerpunkten ist aus dem gesamten Vorlesungsverzeichnis zu wählen.

Modul 3: Professionalität und Professionalisierung in Schule und Unterricht

Schwerpunkt E: Sozialwissenschaftliches Lernen

Modul 1: Vertiefung von Konzepten und Methoden sozialwissenschaftlichen Lernens

SOZ 26 Lektüreseminar: Kultursoziologie und Cultural Studies

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Dienstag 10:15 - 11:45 Di, 20.10.2026-26.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Hormel, U.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Modul 2: Sozialwissenschaftliche Lehr-Lernforschung

GEO 07 Physisch-geographische Themen im Geographieunterricht (Earth Learning Ideas)

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 18 Teiln.

Montag 14:15 - 15:45 Mo, 19.10.2026-25.01.2027 4 4.226 (max. 20 Tln.) Conrad, D.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Von diesem Modulbaustein wird in der Regel in jedem Semester mind. 1 Veranstaltung angeboten.

Kommentar: Das Seminar beschäftigt sich im Speziellen mit den Besonderheiten physisch geographischer Themen im Geographieunterricht. Gemeinsam werden wir von Themen ausgehend konkrete Unterrichtsideen (Earth Learning Ideas) ausprobieren und reflektieren. Hierbei werden Sie viele Modellierungen und Experimente für den Geographieunterricht kennenlernen.
Präsenzseminar

GEO 08 Gestaltung von Unterrichtssequenzen mit einer Einführung in die Didaktik des bilingualen Lernens in den Fächern Geographie, Gemeinschaftskunde und Wirtschaft

Seminar 3 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 23 Teiln.

Mittwoch 10:15 - 11:45 Mi, 21.10.2026-27.01.2027 4 4.228 (max. 25 Tln.) Restivo, A.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Wird in der Regel nur im WiSe angeboten. Max. 25 TN (wegen Besuch von Unterrichtsstunden). Richtet sich an alle Sek I Studierende, nicht nur EuLA.

Kommentar: In diesem Seminar werden fachdidaktische Grundlagen und konkrete Praxisbeispiele für die Gestaltung von Unterrichtssequenzen in den Fächern Geographie, Gemeinschaftskunde und Wirtschaft erarbeitet und teilweise unterrichtspraktisch erprobt. Dabei wird ein besonderer Schwerpunkt auf das bilinguale Lernen in diesen Fächern gelegt, so dass dieses Seminar auch als fachdidaktische Einführung in das bilinguale Unterrichten in der Unterrichtssprache Englisch besucht werden kann. Es richtet sich damit an Studierende im Studiengang Europalehramt, an Studierende im Studiengang Sek 1 mit dem Zweifach Englisch und darüber hinaus auch an Studierende ohne das Fach Englisch, die Unterrichtssequenzen lieber in deutscher Sprache erstellen möchten, aber offen für den bilingualen Zugang im Seminar sind.

Der bilinguale Unterricht in den Fächern Geographie, Gemeinschaftskunde und Wirtschaft hat sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Ein großer Teil der Sek-1-Schulen bietet den Schüler*innen inzwischen ein bilinguales Profil an, in dem mindestens ein Sachfach auf Englisch unterrichtet wird. Kein Wunder, denn Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität sind in unserer medial vernetzten und globalisierten Welt längst im Lebensalltag der Lernenden angekommen und lassen sich mit geographischen und sozialwissenschaftlichen Themenfeldern hervorragend aufgreifen und fördern. Entsprechend gesucht sind Lehrkräfte, die über die dafür benötigten didaktischen Qualifikationen verfügen. In diesem Seminar lernen Sie nicht nur die Theoriegrundlagen und die vielfältigen Materialien und Schulbücher kennen, sondern vor allem die didaktischen Leitlinien, Prinzipien und Methoden, auf die es bei Unterrichtsplanung und -durchführung ankommt.

Geleitet wird das Seminar von Anna Restivo, Lehrerin an der Theodor-Heuss-Realschule Kornwestheim, die über eine langjährige Praxiserfahrung mit bilinguaem Unterrichten verfügt. Im Rahmen des Seminars sind an einzelnen Terminen soweit möglich auch Unterrichtsbesuche und Praxiserprobungen an der Schule mit eingeplant.

Modul 3: Sozialwissenschaftliches Forschungsprojekt

SOZ 21 Soziale Ungleichheit schulischer Bildungschancen in Deutschland

Seminar 2/3/4 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Mittwoch 14:15 - 15:45 Mi, 21.10.2026-27.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Fuß, S.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Die Anmeldung zu diesem Seminar erfolgt durch Einschreibung in den LSF-Kurs. Nach Ende der Anmeldephase erhalten Sie via LSF das Passwort für den Moodle-Kurs. Die Anmeldung im Moodle-Kurs ist obligatorisch!

Kommentar: Veranstaltung für Lehramtsstudierende der Bildungswissenschaft Soziologie innerhalb des Moduls Educational Studies nach Prüfungsordnung 2015 (3 ECTS-Punkte).

Das Seminar kann auch von Studierenden des Masterstudiengangs Bildungsforschung und des Bachelorstudiengangs Bildungswissenschaften belegt werden.

Neben bildungssoziologischen Theorien, stehen vor allem bildungswissenschaftliche Studien (PISA, IGLU etc.) im Zentrum des Seminars. Das Seminar erfordert die Bereitschaft, sich mit anspruchsvollen Originaltexten und komplexen statistischen Verfahren zu beschäftigen.

3 ECTS-Punkte für regelmäßige und aktive Teilnahme, Lektüre sämtlicher Literatur zu den einzelnen Sitzungen sowie einer kurzen, wissenschaftlichen Hausarbeit zu einem Thema des Seminars.

Literatur: Im Moodle-Kurs.

SOZ 22 Wissenschaft, Forschung und Evaluation

Seminar 2/3/4 Credit Points 2.0 Semesterwochenst. Max. 30 Teiln.

Mittwoch 16:15 - 17:45 Mi, 21.10.2026-27.01.2027 1A 1A.108 (max. 35 Tln.) Fuß, S.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen:	Die Anmeldung zu diesem Seminar erfolgt durch Einschreibung in den LSF-Kurs. Nach Ende der Anmeldephase erhalten Sie via LSF das Passwort für den Moodle-Kurs. Die Anmeldung im Moodle-Kurs ist obligatorisch!
Kommentar:	Veranstaltung für Lehramtsstudierende der Bildungswissenschaft Soziologie innerhalb des Moduls Educational Studies nach Prüfungsordnung 2015 (3 ECTS-Punkte). Das Seminar kann auch von Studierenden des Masterstudiengangs Bildungsforschung, des Bachelorstudiengangs Lebenslanges Lernen und des Masterstudiengangs Frühe Bildung belegt werden. Das Seminar bietet eine Vertiefung in Theorie und Praxis der Methoden empirischer Sozialforschung mit folgenden Schwerpunkten: 1) Wissenschaftstheorie (kritischer Rationalismus nach Popper). 2) Begriffsbestimmungen: Theorien, Hypothesen, Variablen etc. 3) Informationsgehalt von Sätzen und Definitionen. 4) Theorie der (schriftlichen) Befragung. 5) Theorie der Stichprobenziehung. 6) Theorie experimenteller Versuchsanordnungen. 7) Ethische Kriterien. 8) Evaluation. 3 ECTS-Punkte für regelmäßige Präsenz und aktiver Teilnahme am Seminar, Lektüre sämtlicher Literatur zu den einzelnen Sitzungen sowie einer Hausarbeit in Form einer kurzen, wissenschaftlichen Hausarbeit.
Literatur:	Wird im Moodle-Kurs zur Verfügung gestellt.

Schwerpunkt F: Sprachliches / literarisches Lernen

BDEU 209	Kompaktveranstaltung: Sprechen für die Bühne			
Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 20 Teiln.	
Einzel	14:15 - 15:45	Fr, 16.10.2026	1 1.250 (max. 20 Tln.)	Eisele, D. Pfäfflin, S.
Einzel	12:00 - 18:00	Fr, 23.10.2026	1 1.250 (max. 20 Tln.)	Eisele, D.
Einzel	12:00 - 18:00	Fr, 30.10.2026	1 1.250 (max. 20 Tln.)	Eisele, D.
Einzel	12:00 - 18:00	Fr, 13.11.2026	1 1.250 (max. 20 Tln.)	Eisele, D.
Einzel	18:00 - 21:00	Mi, 18.11.2026	1 1.250 (max. 20 Tln.)	Eisele, D.
Einzel	18:00 - 21:00	Mo, 23.11.2026	1 1.250 (max. 20 Tln.)	Eisele, D.
Belegpflicht!	Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase 05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger 17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester			
Bemerkungen:	Die Veranstaltung gehört zu dem Bereich „Literatur/Medien“. Bitte melden Sie sich per Online-LSF bei der Veranstaltung an und beachten Sie hierzu die Belegungsfristen.			
Kommentar:	Im Seminar beschäftigen wir uns mit dem Sprechen und Inszenieren von literarischen Texten für die Bühne im Kontext des Deutschunterrichts und in außerschulischen Bildungseinrichtungen. Wir üben, Literatur im Sprechen und Hören erfahrbar zu machen und sie in intermediären Kontexten (z.B. in Kombination mit Musik, Fotografie, Video) zu inszenieren. Weitere Schwerpunkte sind Regie sowie Bühnen- und Tontechnik. Die Ergebnisse des Seminars werden abschließend im Literatur-Café präsentiert.			
Literatur:	Zur Vorbereitung: Amon, Ingrid: Die Macht der Stimme. München: Redline Verlag 2011. Lösener, Hans/ Siebauer, Ulrike: hochform@lyrik. Konzepte und Ideen für einen erfahrungsorientierten Lyrikunterricht. 3. überarb. u. erw. Aufl. Regensburg: edition vulpes 2021. Weitere Literatur wird in der ersten Seminarsitzung besprochen.			

Modul 1: Sprachbeschreibung und Sprachgebrauch in Forschungskontexten

Modul 2: Literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Theorien in Forschungskontexten

ENG 34	William Shakespeare			
Seminar	2/3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 57 Teiln.	
Montag	14:15 - 15:45		11 11.119	Hollm, J.

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester

Bemerkungen: Also offered as the seminar "Contemporary English Literature" for the Bachelor programme in "Bildungswissenschaft - Lebenslanges Lernen" (Bereich: BA-SF 1b: Baustein 5). Also offered as a seminar for the Master programme in "Bildungswissenschaft" (Schwerpunkt F: Modul 2).

Please register via LSF.

Kommentar: This course will introduce the participants to William Shakespeare and his age and will analyze some of his most famous plays. Requirements for passing the course are regular attendance and participation, a short presentation and a short written exam in the last meeting.

Modul 3: Sprachliches / literarisches Lernen und Lernforschung

Schwerpunkt G: Religiöse Bildung

Modul 1: Vertiefung wissenschaftliche Theologie

1.1 Fachwissenschaft: exemplarische theologische Fragestellungen in der Perspektive einer theologischen Disziplin

1.2 Fachwissenschaft und Fachdidaktik: exemplarische theologische Fragestellungen im Spannungsfeld von Fachwissenschaft und Fachdidaktik

1.3 Fachdidaktik: exemplarische Fragestellungen in der Perspektive fachdidaktischer Theoriebildung

Modul 2: Theologie und Religionspädagogik in Wissenschaft und Forschung

2.1 Grundzüge der Wissenschafts- und Erkenntnistheorie

Bemerkungen:	Anmeldung: Persönliche Anmeldung per E-Mail oder in der Sprechstunde.
Kommentar:	Ausgehend vom epistemologischen Subjektmodell und unter Berücksichtigung der Perspektive anthropologischer Kernannahmen wissenschaftlicher Forschung, werden in dieser Veranstaltung gemischt qualitativ-quantitative Forschungstraditionen vor dem Hintergrund eigener Projekte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorgestellt und diskutiert. Dabei werden Möglichkeiten und Grenzen einzelner methodischer Forschungsansätze erarbeitet und reflektiert. Den methodologischen und metatheoretischen Diskussionshintergrund bietet dabei das Forschungsprogramm Subjektive Theorien (Groeben & Scheele, 2010) mit seinem Integrationspotential von quantitativ-erklärender und qualitativ-verstehender Forschungstradition.
Literatur:	Basisliteratur (weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben): Bortz, J & Döring, N. (2015). Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. Heidelberg: Springer. Groeben, N. & Scheele, B. (2010). Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien. In G. Mey & K. Mruck (Hrsg.), Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie (S. 151-165). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. Groeben, N., Wahl, D., Schlee, J. & Scheele, B. (1988). Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien. eine Einführung in die Psychologie des reflexiven Subjekts. Tübingen: Francke. Hussy, W., Schreier, M. & Echtermann, G. (2013). Forschungsmethoden in Psychologie und Sozialwissenschaften, Bachelor (2. Aufl.). Berlin: Springer. Straub, J. & Weidemann, D. (2015). Handelnde Subjekte. „Subjektive Theorien“ als Gegenstand der verstehend-erklärenden Psychologie. Gießen: Psychosozial-Verlag. Wagner, R. F. (1995). Kontrollüberzeugungen bei chronischer Pankreatitis – Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien und klassische Fragebogenforschung im Vergleich. Münster: Aschendorff. Wagner, R. F. (2016). Unterricht aus Sicht der Lehrerinnen und Lehrer. – Subjektive Theorien zur Unterrichtsgestaltung und ihre Veränderung durch ein Training zu neuen Unterrichtsmethoden. Bad Heilbrunn: Klinkhardt. Wagner, R. F. (2021). Selbstreflexion (in) der Psychologie: Wissenschaftstheoretische Aspekte und praktische Konsequenzen. In T. F. Kreutzer & S. Albers (Hrsg.), Selbstreflexion. (S. 147-158).

Kurs 12

Kurs 13

Kurs 14

Kurs 15

Kurs 16

Kurs 17

Kurs 18

Kurs 19

Kurs 20

Kurs 21

Kurs 22

MBM833 **Abschlussveranstaltung K22**

Sonderveranstaltung

Einzel	12:00 - 24:00	Fr, 27.11.2026	11 11.119	Kondratjuk, M. Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	-------------------------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 22 geöffnet.

Kurs 23

MBM803 **Tutorium wissenschaftliches Arbeiten**

Präsenzphase 2.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 16.10.2026	Iberer, U.
Einzel	14:00 - 17:00	So, 18.10.2026	Iberer, U.
Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 13.11.2026	Iberer, U.
Einzel	14:00 - 17:00	So, 15.11.2026	Iberer, U.
Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 08.01.2027	Iberer, U.
Einzel	14:00 - 17:00	So, 10.01.2027	Iberer, U.
Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 12.02.2027	Iberer, U.
Einzel	14:00 - 17:00	So, 14.02.2027	Iberer, U.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM804 **M11: Strategisches Management und Bildungsmarketing: 11.1 Strategieentwicklung**

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 16.10.2026	11 11.119	Iberer, U. Tiedmann, W.
--------	---------------	----------------	-----------	-------------------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM805 **M09: Bildungsökonomie und Kostenmanagement: 9.1 Bildungscontrolling und Bildungsmonitoring**

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 17.10.2026	11 11.119	Alf, T. Iberer, U.
--------	---------------	----------------	-----------	--------------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM806 **M11: Strategisches Management und Bildungsmarketing: 11.3 Operatives Marketing**

Präsenzphase 0.3 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 14:00	So, 18.10.2026	11 11.119	Iberer, U.
--------	---------------	----------------	-----------	------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM807 Online-Session

Präsenzphase 0.5 Semesterwochenst.

Einzel	18:00 - 22:00	Do, 10.12.2026	Tulowitzki, P.
--------	---------------	----------------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM808 M11: Strategisches Management und Bildungsmarketing: 11.2 Strategisches Bildungsmarketing

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 13.11.2026	11 11.119	Bischoff, J. Iberer, U.
--------	---------------	----------------	-----------	-------------------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM809 M09: Bildungsökonomie und Kostenmanagement: 9.2 Kostenmanagement in Bildungsorganisationen

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 14.11.2026	11 11.119	Iberer, U.
--------	---------------	----------------	-----------	------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM810 M12: Coaching

Präsenzphase

Einzel	08:30 - 14:00	So, 15.11.2026	11 11.119	Kluth, D.
--------	---------------	----------------	-----------	-----------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM811 M09: Bildungsökonomie und Kostenmanagement: 9.3 Ökonomie und Ethik

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 08.01.2027	11 11.119	Iberer, U. Steinhilber, A.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM812 M10: Wissens- und Innovationsmanagement: 10.1 Wissensmanagement - Modelle und Instrumente

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 09.01.2027	11 11.119	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM813 M13: Projektmanagement

Präsenzphase 0.3 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 14:00	So, 10.01.2027	11 11.119	Gluma, J. Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	--------------------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM814 Online-Session

Präsenzphase 0.5 Semesterwochenst.

Einzel	13:00 - 16:00	Fr, 29.01.2027	Tulowitzki, P.
--------	---------------	----------------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM815 M10: Wissens- und Innovationsmanagement: 10.2 Innovationsmanagement und innovative Bildungspraxis

Präsenzphase 2.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 12.02.2027	11 11.119	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 13.02.2027	11 11.119	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM816 M12: Coaching**Präsenzphase**

Einzel	08:30 - 14:00	So, 14.02.2027	11 11.119	Kluth, D.
--------	---------------	----------------	-----------	-----------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM817 Online-Session "Masterarbeit"how to"**Präsenzphase**

0.2 Semesterwochenst.

Einzel	17:30 - 18:30	Do, 19.11.2026		Kondratjuk, M.
Einzel	17:30 - 18:30	Di, 12.01.2027		Kondratjuk, M.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 23 geöffnet.

MBM829 Z1: Design Thinking**Präsenzphase**

0.5 Semesterwochenst.

Donnerstag	-	Do, 01.10.2026-25.03.2027		Wippermann, S.
------------	---	---------------------------	--	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM830 Z2: Leadership for Education for Sustainable Development**Präsenzphase**

0.5 Semesterwochenst.

Donnerstag	-	Do, 01.10.2026-25.03.2027		Kondratjuk, M.
------------	---	---------------------------	--	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

Kurs 24

MBM818 M01: Grundlagen des Bildungsmanagements**Präsenzphase**

2.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 16.10.2026	11 11.120	Kondratjuk, M. Wippermann, S.
Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 17.10.2026	11 11.120	Kondratjuk, M. Wippermann, S.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM819 M13: Projektmanagement: 13.1 Klassisches Projektmanagement**Präsenzphase**

1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	So, 18.10.2026	11 11.120	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM820 M03: Persönlichkeitsentwicklung und Führungskompetenz: 3.1 Persönlichkeitsentwicklung**Präsenzphase**

2.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 20.11.2026	11 11.119	Wippermann, S.
Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 21.11.2026	11 11.119	Wippermann, S.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM821 M12: Coaching**Präsenzphase**

Einzel	08:30 - 14:00	So, 22.11.2026	11 11.119	
--------	---------------	----------------	-----------	--

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM822 M04: Kommunikation und Kooperation: 4.2 Mitarbeitergespräche führen**Präsenzphase**

1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 11.12.2026	11 11.119	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM823 **M02: Personalmanagement: 2.1 Personalentwicklung und Human Resource Management**

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 12.12.2026	11 11.119	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM824 **M03: Persönlichkeitsentwicklung und Führungskompetenz: 3.2 Führung und Führungskompetenz**

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 15.01.2027	11 11.119	Wippermann, S.
--------	---------------	----------------	-----------	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM825 **M02: Personalmanagement: 2.2 Kompetenzmanagement**

Präsenzphase 1.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 16.01.2027	11 11.119	Kondratjuk, M.
Einzel	08:30 - 14:00	So, 17.01.2027	11 11.119	Kondratjuk, M.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM826 **M04: Kommunikation und Kooperation: 4.1 Präsentation und Rhetorik / 4.3 Moderation von Gruppenprozessen**

Präsenzphase 2.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:30 - 18:15	Fr, 19.02.2027	11 11.119	Wippermann, S.
Einzel	08:30 - 18:15	Sa, 20.02.2027	11 11.119	Wippermann, S.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM827 **M12: Coaching**

Präsenzphase

Einzel	08:30 - 14:00	So, 21.02.2027	11 11.119	
--------	---------------	----------------	-----------	--

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM828 **Tutorium wissenschaftliches Arbeiten**

Präsenzphase 2.0 Semesterwochenst.

Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 16.10.2026		Wippermann, S.
Sonntag	14:00 - 17:00	So, 18.10.2026		Wippermann, S.
Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 20.11.2026		Wippermann, S.
Sonntag	14:00 - 17:00	So, 22.11.2026		Wippermann, S.
Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 15.01.2027		Wippermann, S.
Sonntag	14:00 - 17:00	So, 17.01.2027		Wippermann, S.
Einzel	08:15 - 10:45	Fr, 19.02.2027		Wippermann, S.
Sonntag	14:00 - 17:00	So, 21.02.2027		Wippermann, S.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM829 **Z1: Design Thinking**

Präsenzphase 0.5 Semesterwochenst.

Donnerstag	-	Do, 01.10.2026-25.03.2027		Wippermann, S.
------------	---	---------------------------	--	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

MBM830 **Z2: Leadership for Education for Sustainable Development**

Präsenzphase 0.5 Semesterwochenst.

Donnerstag	-	Do, 01.10.2026-25.03.2027		Kondratjuk, M.
------------	---	---------------------------	--	----------------

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig und nur für Studierende des Masterstudiengangs Bildungsmanagement Kurs 24 geöffnet.

Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

PSY 130 **Forschungsseminar**

Kolloquium	2.0 Semesterwochenst.	Max. 30 Teiln.
Dienstag 18:00 - 19:30	Di, 20.10.2026-26.01.2027	1 1.210 (max. 45 Tln.)
Persönliche Anmeldung per Mail oder in der Sprechstunde.		

Bemerkungen: **Anmeldung: Persönliche Anmeldung per E-Mail oder in der Sprechstunde.**

Kommentar: Ausgehend vom epistemologischen Subjektmodell und unter Berücksichtigung der Perspektive anthropologischer Kernannahmen wissenschaftlicher Forschung, werden in dieser Veranstaltung gemischt qualitativ-quantitative Forschungstraditionen vor dem Hintergrund eigener Projekte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorgestellt und diskutiert. Dabei werden Möglichkeiten und Grenzen einzelner methodischer Forschungsansätze erarbeitet und reflektiert. Den methodologischen und metatheoretischen Diskussionshintergrund bietet dabei das Forschungsprogramm Subjektive Theorien (Groebe & Scheele, 2010) mit seinem Integrationspotential von quantitativ-erklärender und qualitativ-verstehender Forschungstradition.

Literatur: Basisliteratur (weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben):

Bortz, J & Döring, N. (2015). Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. Heidelberg: Springer.

Groebe, N. & Scheele, B. (2010). Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien. In G. Mey & K. Mruck (Hrsg.), Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie (S. 151-165). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Groebe, N., Wahl, D., Schlee, J. & Scheele, B. (1988). Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien. eine Einführung in die Psychologie des reflexiven Subjekts. Tübingen: Francke.

Hussy, W., Schreier, M. & Echthoff, G. (2013). Forschungsmethoden in Psychologie und Sozialwissenschaften, Bachelor (2. Aufl.). Berlin: Springer.

Straub, J. & Weidemann, D. (2015). Handelnde Subjekte. „Subjektive Theorien“ als Gegenstand der verstehend-erklärenden Psychologie. Gießen: Psychosozial-Verlag.

Wagner, R. F. (1995). Kontrollüberzeugungen bei chronischer Pankreatitis – Das Forschungsprogramm Subjektive Theorien und klassische Fragebogenforschung im Vergleich. Münster: Aschendorff.

Wagner, R. F. (2016). Unterricht aus Sicht der Lehrerinnen und Lehrer. – Subjektive Theorien zur Unterrichtsgestaltung und ihre Veränderung durch ein Training zu neuen Unterrichtsmethoden. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Wagner, R. F. (2021). Selbstreflexion (in) der Psychologie: Wissenschaftstheoretische Aspekte und praktische Konsequenzen. In T. F. Kreutzer & S. Albers (Hrsg.), Selbstreflexion. (S. 147-158).

PSY 35 **Forschungskolloquium Entwicklungs- und Lernpsychologie**

Kolloquium	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 20 Teiln.
Dienstag 10:15 - 11:45	Di, 20.10.2026-26.01.2027	1 1.005 (max. 20 Tln.)	Rauch, D. Rauch, W.
Persönliche Anmeldung in der Sprechstunde von Frau Prof. Dr. Dominique Rauch, bzw. Prof. Dr. Wolfgang Rauch erforderlich.			

Bemerkungen: **Persönliche Anmeldung in der Sprechstunde von Frau Prof. Dr. Dominique Rauch, bzw. Prof. Dr. Wolfgang Rauch erforderlich.**

Kommentar: Kolloquium für Doktorand(inn)en, wissenschaftliche Hausarbeiten, Bachelor- und Masterarbeiten (persönliche Anmeldung in der Sprechstunde erforderlich).

Studienbereich I - Grundlagenbereich

EW 30 **Kompaktseminar: Bildung in der DDR. Ambitionen, Modi und Effekte**

Seminar	3 Credit Points	2.0 Semesterwochenst.	Max. 50 Teiln.
Einzel Online	11:45 - 12:15	Di, 17.11.2026	Binder, U.
Einzel	12:00 - 16:00	Fr, 27.11.2026	1 1.307
Einzel	08:00 - 16:00	Sa, 28.11.2026	1 1.307
Einzel	12:00 - 16:00	Fr, 04.12.2026	1 1.315
Einzel	08:00 - 16:00	Sa, 05.12.2026	1 1.315

Belegpflicht! Belegfristen: 10.08.2026 - 03.09.2026 1. Anmeldephase
05.09.2026 - 15.10.2026 2. Anmeldephase / Anmeldephase Studienanfänger
17.10.2026 - 31.03.2027 Abmeldephase Semester